



Die Kinder der HPS und ihre Betreuer freuen sich über die grosszügige Spende von Ruth Peter (Mitte links), die Schulleiterin Veronika Seidel (graue Jacke) entgegennahm. Auch dank der Messe Wega, die durch Carina Obrecht (Mitte rechts) vertreten wurde, ist eine so grosse Summe möglich.

Bild: cs

Spende für neuen Spielplatz

HUMLIKON Ruth Peter verkauft seit Jahren Blachentaschen zugunsten der Heilpädagogischen Schule Humlikon. Den Erlös von 7576 Franken, den sie allein auf der Messe Wega damit erzielte, spendete sie am Montag.

CHRISTINA SCHAFFNER

Der Jubel bei den Kindern der Heilpädagogischen Schule Humlikon (HPS) war gross. Am Montagmorgen erfuhren sie, dass ihr Spielplatz dank der grossen Spende von Ruth Peter erneuert werden kann. Den Scheck über stolze 7576

Franken überreichte Ruth Peter der Schulleiterin Veronika Seidel. Seit Jahren setzt sich die Mutter eines Sohnes, der dort zur Schule geht, aus «Überzeugung für die Schule» ein. Sie habe sehr gute Erfahrungen mit der HPS gemacht. Deshalb spende sie regelmässig den Erlös aus dem Verkauf der von ihr aus alten Blachen genähten Taschen, Portemonnaies und Schlüsselanhänger.

Aktuell bekam sie in Weinfeld bei der Publikumsmesse Wega, die Ende September stattfand, kostenlos einen Standplatz zur Verfügung gestellt. An diesem halfen ihr auch Schülerinnen und Schüler der HPS, die dort selbst gemachte Artikel wie Tischsets, Risotto,

Kärtli und Anzündwürfel verkauften. «Wir haben diesen guten Zweck gern unterstützt», sagt Carina Obrecht, Assistentin des Geschäftsführers der Wega, die der Scheckübergabe beiwohnte. Für das gesamte Wega-Team hätten sie Ruth Peter einige der schönen Taschen abgekauft, die bei allen Beschenkten gut angekommen seien.

Möglichkeit für «Zuckerli»

Laut Schulleiterin Veronika Seidel sind dank solcher Spenden zusätzliche Aktivitäten möglich, die ein «Zuckerli» für die Jungen und Mädchen bedeuten. Ausflüge, besondere Anschaffungen oder auch Kinonachmittage sind dank

diesen möglich. Der jetzt gespendete Betrag wird zum Teil in eine grosse Kugelbahn fliessen, die bereits in der Planung sei und im kommenden Frühjahr aufgestellt werden soll. Der grösste Teil der Kugelbahn wird durch den Erlös des Jubiläumsfests im Sommer finanziert – «dank dieser neuen Spende kann sie aber noch etwas grösser gebaut werden», sagt Veronika Seidel. Der grösste Teil der gestrigen Spende soll dann in die Erneuerung des Spielplatzes fliessen. Wegen der umfangreichen Sanierung des Schulhauses in den nächsten Sommerferien kann der Spielplatz aber erst im Herbst 2019 oder im Frühjahr 2020 erneuert werden.